

Architektur Information

04|12



Montag 19.03.2012, 19.00 Uhr
Bayerische Architektenkammer
Haus der Architektur
Waisenhausstraße 4, München

Filmvorführung | Architekturclub: Ekümenopolis: Stadt ohne Grenzen

Mit dem Filmtitel bezieht sich der Filmemacher Imre Azem auf den griechischen Stadtplaner Constantinos Doxiadis, der 1967 das Wort „Ecomenopolis“ erfand und damit eine Utopie umriss, in der sich die wachsenden Megacities immer weiter ausdehnen und letztlich zu einem den Globus umschließenden urbanen Gewebe verbinden.

Anhand von ökologischen Problemen, dramatischen sozialen Konsequenzen, hemmungslosen Immobilien-Spekulationen und Megaplänen wie der dritten Brücke über den Bosphorus zeigt Azem in seinem 2011 gedrehten Film das Bild einer Stadt, die kaum Luft holen, geschweige denn einen städtebaulichen Masterplan vorlegen kann.

D 2011 | 88 min | OF m.dt. UT

Einführung: Isabel Strehle und Erdogan Altindis
Der ursprünglich für den März-Architekturclub (im Film-museum München) vorgesehene Film über Erich Mendelsohn wird zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt.
 Der Eintritt ist frei.

www.byak.de

Montag 19.03.2012, 19.00 Uhr
Münchener Forum

Evangelische Stadtkademie
Herzog-Wilhelm-Straße 24, München

Vortrag mit anschließender Diskussion | Was leisten Bürgergutachten?

Für die Zukunft des Kunstareals in der Maxvorstadt sind die Ideen und Vorstellungen der Münchner Bürgerinnen und Bürger unerlässlich. Ein zukunftsweisender Weg hierfür sind Bürgergutachten. Welche Erfahrungen gibt es mit dieser Form der Bürgerbeteiligung? Wo sind sie angewendet worden und welche Ergebnisse bringen Bürgergutachten?

Vortrag: Dr. Hilmar Sturm
 Moderation: Dietlind Klemm

Der Eintritt ist frei.

www.muenchner-forum.de

Mittwoch 21.03.2012, 20.00 Uhr
Bayerische Architektenkammer
Waisenhausstraße 4, München

Diskussion | Nur wer die Sehnsucht kennt, weiß was ich leide! - 1. Themenabend

Warum sprechen wir von Sehnsucht und nicht von Wünschen, Interessen oder Zielen? Wünsche, Interessen und Ziele müssen begründet werden, sie müssen im besten Falle mit einer gewissen Distanz betrachtet werden, um herauszubekommen, ob es nicht vielleicht andere, bessere Wünsche, Interessen oder Ziele gibt. Sehnsüchte haben wir unmittelbarer - jedenfalls unmittelbarer, als gute Gründe es ausdrücken können. Der etymologische Stamm der Sehnsucht verweist darauf, man sei geradezu krank vor Sehnen, das meint wohl, dass man den Gegenstand der Sehnsucht eben nicht distanziert betrachten oder gar korrigieren kann. Sehnsüchte widerfahren uns, sie können sogar unseren Wünschen, Interessen und Zielen explizit widersprechen

Einführung: Dipl.-Ing. Rudolf Scherzer
 Diskussionsteilnehmer: Hans-Peter Albrecht, Prof. Dörte Gatermann, Prof. Dr. Siegfried Mauser, Dr. med. Heinrich Schoeneich

Moderation: Prof. Dr. Wilhelm Vossenkuhl

Die Veranstaltungen sind gebührenfrei und öffentlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

www.byak.de

Donnerstag 22.03.2012, 19.00 Uhr
Bayerische Akademie der Schönen Künste
Max-Joseph-Platz 3, München

Vortrag: Jean-Louis Cohen | Architekten als Kriegsexperten 1939-1945

In den meisten Architekturgeschichten wird die Zeit des Zweiten Weltkriegs ausgeklammert. Es handelt sich jedoch um eine Periode intensiver Planungen und Entwicklungen, die von Japan über die Sowjetunion, Deutschland, Italien, Frankreich und England bis in die USA verfolgt werden können. Basierend auf einer über zehnjährigen Forschungsarbeit werden die architektonischen Aktivitäten der kriegsführenden Länder von der Bombardierung Guernicas 1937 bis Hiroshima 1945 an sechs Themen darge-

stellt: Krieg gegen Städte, Kriegsproduktion, Architektur für die Front, Architektur für die Heimat, Makro und Mikro, vom Krieg zum Frieden. (J. L. Cohen)
www.badsk.de

Freitag 23.03.2012, 19.00 Uhr

Samstag 24.03.2012 - Sonntag 25.03.2012

Platform3

Kistlerhofstr. 70, München

Vernissage und Ausstellung | a public moment

Anlässlich des dreijährigen Bestehens initiierte PLATFORM3 in Zusammenarbeit mit dem internationalen Künstler Franck Leibovici dieses innovative Projekt, das dem Besucher eine neue Form der Auseinandersetzung mit Kunst ermöglicht.

Im offenen Dialog mit Leibovici entwickelten die Künstler der Ateliers von PLATFORM3 experimentelle Darstellungsweisen, um die Ökosysteme ihrer Werke in der kollektiven Ausstellung sichtbar zu machen. Am 24. und 25. März 2012 öffnen die Künstler ihre Ateliers und gestalten ein zweitägiges Rahmenprogramm.

Programm und weitere Informationen:

www.platform3.de

Mittwoch 28.03.2012, 20.00 Uhr

Bayerische Architektenkammer

Waisenhausstraße 4, München

Diskussion | Nur wer die Sehnsucht kennt, weiß was ich leide! - 2. Themenabend

Beschreibung siehe Veranstaltung am 21.03.2012
 Diskussionsteilnehmer: Dr. Peter Gauweiler, Prof. em. Pater Dr. Friedhelm Mennekes SJ, Dr. Wolfgang Schmidbauer, Dr. Gabriela Sperl

Moderation: Prof. Dr. Wilhelm Vossenkuhl

Die Veranstaltungen sind gebührenfrei und öffentlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

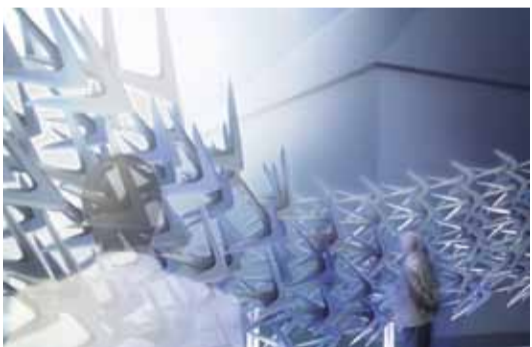
www.byak.de

Donnerstag 29.03.2012, 19.00 Uhr
Institute for Emerging Technologies der TUM

Bayerischen Architektenkammer

Waisenhausstr. 4, München

Vernissage | The Swarm



„The Swarm“ ist ein freistehender, skulpturaler Pavillon, dessen Entwurf von einem startenden Vogelschwarm inspiriert ist. Seine Gesamtform ergibt sich aus einzelnen, parametrisch bestimmten Modulen, die in ihrer Addition mit Dichte, Licht und Schatten spielen. Studenten am Institute for Emerging Technologies der TU München haben „The Swarm“ zusammen mit Gastprofessor Charles Walker im Sommersemester 2011 entwickelt. Eine externe Jury aus namhaften Architekten, Designern und Vertretern der Industrie hat den Entwurf zum Sieger eines Studentenwettbewerbs der TU München gewählt, der an der Schnittstelle zwischen Architektur, Engineering und Produktdesign angesiedelt war.

Nun wird „The Swarm“ in die Realität umgesetzt und auf dem Grundstück der Bayerischen Architektenkammer im Maßstab 1:1 aufgebaut.

Zur Ausstellungseröffnung sprechen: Dipl.-Ing. Rudolf Scherzer, Prof. Richard Horden, Prof. Charles Walker, Dr.-Ing. Nadine Zinser-Junghanns

Ausstellung: 28.03.2012 - 04.05.2012

Öffnungszeiten: Mo-Do 9.00 - 17.00 Uhr,

Fr 9.00 - 15.00 Uhr

(samstags, sonntags und feiertags geschlossen)

Der Eintritt ist frei.

Titelbild: The Swarm, Rendering

Sabrina Appel, Max Langwieder, Sascha Posanski

www.byak.de

